

Kursnummer: DLRABR02	Kursname: Arbeitsrecht II: Leistungsstörungen und Beendigung des Arbeitsverhältnisses	Gesamtstunden: 150 h
		ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht	Kursangebot: WS, SS	Zugangsvoraussetzungen: keine
Course Duration: Minimaldauer 1 Semester		
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
Beschreibung des Kurses:		
<p>Den Studierenden soll der Zusammenhang zwischen Lohn und Arbeit vermittelt werden. Sie lernen den Grundsatz „Kein Lohn ohne Arbeit“ und die Ausnahmen von diesem Grundsatz, den Annahmeverzug des Arbeitgebers, die persönlichen Hinderungsgründe des Arbeitnehmers, das Betriebsrisiko und die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfalle kennen.</p> <p>Ihnen wird dann die Haftung im Arbeitsrecht auf Schadensersatz und insbesondere die Haftungsprivilegierung des Arbeitnehmers dargestellt.</p> <p>Im Mittelpunkt des Kurses steht die Beendigung des Arbeitsverhältnisses durch Vertragsaufhebung, ordentliche und außerordentliche Kündigung und die Änderungskündigung.</p> <p>Der besondere Kündigungsschutz von Schwangeren, Eltern, Auszubildenden, Vertretern der Arbeitnehmerseite und Schwerbehinderten, insbesondere aber die Einzelheiten des Kündigungsschutzes durch das Kündigungsschutzgesetz werden den Studierenden vermittelt.</p> <p>Am Ende des Kurses wird den Studierenden der Arbeitsprozess, die Arbeitsgerichte und die Einzelheiten einer Kündigungsschutzklage dargestellt.</p>		
Kursziele:		
Nach der Teilnahme an diesem Kurs sollen Studierende		
<ul style="list-style-type: none"> • den Grundsatz „Kein Lohn ohne Arbeit“ und die Ausnahmen von diesem Grundsatz beherrschen. • verstanden haben, warum der Arbeitnehmer im Schadensersatzrecht privilegiert wird. • die Beendigung des Arbeitsvertrages, insbesondere durch ordentliche und außerordentliche Kündigung, kennen und den besonderen Kündigungsschutz einzelner Arbeitnehmer sowie die Voraussetzungen des Kündigungsschutzgesetzes beurteilen können. • den Arbeitsprozess, die Arbeitsgerichte und die Einzelheiten einer Kündigungsschutzklage kennen. 		
Lehrmethoden:		
Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.		
Inhalte des Kurses:		

1. Der Betriebsübergang

1.1 Voraussetzungen

1.2 Rechtsfolgen

2. „Ohne Arbeit kein Lohn“: Grundsatz und Ausnahmen

2.1 Grundsatz „Ohne Arbeit kein Lohn “

2.2 Ausnahmen aus Umständen, die in der Person des Arbeitnehmers liegen

2.3 Befreiung von der Arbeitspflicht aus sonstigen Gründen

3. Die Haftung auf Schadensersatz

3.1 Haftung des Arbeitnehmers gegenüber dem Arbeitgeber

3.2 Schädigung Dritter durch den Arbeitnehmer

3.3 Haftung bei Arbeitsunfällen

4. Die Kündigung des Arbeitsverhältnisses

4.1 Die ordentliche Kündigung

4.2 Die außerordentliche Kündigung

5. Weitere Beendigungsleistungen

5.1 Der Aufhebungsvertrag

5.2 Die Änderungskündigung

6. Kündigungsschutz nach dem KSchG

6.1 Anwendbarkeit des KSchG

6.2 Soziale Rechtfertigung der Kündigung

6.3 Soziale Rechtfertigung im Einzelfall

7. Der Arbeitsprozess

7.1 Die Arbeitsgerichtsbarkeit

7.2 Die Kündigungsschutzklage

7.3 Weiterbeschäftigung, Wiedereinstellung und Abfindung

Literatur:

- Holbeck, T./Schwindl, E. (2012): Arbeitsrecht. 11. Auflage, Vahlen, München. ISBN-13: 978-3800639748.
- Holzer, H. (2010): Arbeitsrecht. 9. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406596186.
- Junker, A. (2014): Grundkurs Arbeitsrecht. 13. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406660672.
- Marschollek, G. (2014): Arbeitsrecht. 20. Auflage, Alpmann Schmidt, Münster. ISBN-13: 978-3867523523.
- Zöllner W./Loritz, K.-G./Hergenröder, W. (2007): Arbeitsrecht. 6. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406554308.

Prüfungszugangsvoraussetzung:

- Kursabhängig: Begleitende Online-Lernkontrolle (max. 15 Minuten je Lektion, bestanden / nicht bestanden)
- Kursevaluation

Prüfungsleistung:

Schriftliche Ausarbeitung: Hausarbeit

Zeitaufwand Studierenden (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 110

Selbstüberprüfung (in Std.): 20

Tutorien (in Std.): 20

Durch die weitere Nutzung der Seite stimmst du der Verwendung von Cookies zu.